

[15670.] **Unverlangt Nichts.**

So eben ist erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Preußens Erhebung.

Ein vaterländisches Gedicht
von

Fedor von Köppen.gr. 8. eleg. geb. 20 S \mathcal{H} .

Berlin, den 1. Dec. 1854.

F. A. Herbig.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[15671.] Vom 1. Januar 1855 ab erscheint in der Unterzeichneten:

Sonntagsblatt

für

Eltern und Lehrer.

Redact.: Dr. E. J. Hauschild,

Director des Modern-Gesammtgymnasiums in Leipzig.

Wöchentlich 1 Nummer. Preis pro anno
1 \mathcal{R} ord.

Das Sonntagsblatt, von einem der anerkanntesten Pädagogen redigirt, hat den Zweck, die Grundsätze der Neuzeit über Erziehung und Unterricht zu größerer Verbreitung und Geltung zu bringen, namentlich aber sie in das Elternhaus einzuführen. Es wird diesem Blatte nicht an Abnehmern fehlen, und bitten wir nur recht freundlich, sich nach Kräften dafür zu verwenden. Probenummern stehen in mäßiger Anzahl, jedoch nur auf Verlangen, zu Diensten.
Leipzig.

Rosberg'sche Buchhandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 2835.)

[15672.] Gleichzeitig mit den beiden letzten Nrn. des lauf. Jahrg. wird im Laufe dieses Monats die 1. u. 2. Nr. des vierten Jahrgangs für 1855 der

Pomona.

Allgemeine deutsche Zeitschrift
für den
gesamten Obst- und Weinbau.

Herausgegeben

im Vereine practischer Pomologen von

Fr. Jac. Dochnahl,

ausgegeben. Um keine Unterbrechung eintreten zu lassen, expedire ich die Fortsetzung wie bisher, und ersuche die verehrlichen Handlungen, Auftrag zur Einlösung zu geben, da die Zeitschrift auch dieses Jahr nur gegen baar gegeben werden kann, und der Betrag für den ganzen Jahrgang auf Nr. 3. u. 4. nachgenommen wird.

Die Pomona erscheint ganz in der bisherigen Gestalt, alle 14 Tage 1 Doppelnummer. Preis 1 fl. 48 kr. oder 1 \mathcal{R} .

Probenummern stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten, und ersuche ich, gefl. zu verlangen, mit der Bitte um thätige Verwendung.

Zu Inseraten empfehle ich die Pomona, die unter den Fachmännern einen weit verbreiteten Leserkreis hat. Ich berechne pr. Petitzeile nur 3 kr. oder 1 S \mathcal{H} .

Nürnberg, 7. Dec. 1854.

Wilhelm Schmid's Buch- u.
Kunsthandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 2838.)

Einundzwanzigster Jahrgang.

[15673.] Das in unterzeichnetem Verlage erscheinende illustrierte Witzblatt:

**Neuer Berliner gemüthlicher
Krafehler.**

Preis pro Quart. (13 Nummern) 16 S \mathcal{H} ord.
= 12 S \mathcal{H} baar

beginnt mit dem ersten Januar seinen zweiten Jahrgang. Wir ersuchen die Herren Collegen, ihre Bestellungen darauf recht zeitig einzusenden; da der Krafehler nur gegen baar expedirt wird, wollen die geehrten Herren Besteller ihre Commissionäre zu sofortiger Einlösung autorisiren, damit keine Verzögerung im Versenden eintritt. Denjenigen Handlungen, welche denselben durch die Post committiren, schreiben wir nach vorgelegter Quittung pro Expl. 3 S \mathcal{H} gut. Für die Hauptzeitungen Deutschlands haben wir für wirksame Inserate gesorgt; für Localblätter stehen Inserate zu Diensten, für welche wir jedoch nur $\frac{1}{4}$ der Kosten tragen.

Zu Bestellungen wollen Sie sich des mitfolgenden Verlangzettels bedienen.

Berlin, im Dec. 1854.

A. Fandels Verlag.

(vide Wahlzettel Nr. 2836.)

[15674.] **Nur hier angezeigt!**

In meinem Verlage erscheint und wird die erste Lieferung dieser Tage in Neue Rechnung versandt:

Tägliche Weckstimmen

oder

eine Schriftstelle kurz beleuchtet
auf alle Tage im Jahr

von

F. Lobstein,

Pfarrer an der franz. Kirche in Basel.

Das vollständige Werk wird aus 3 Lieferungen bestehen und der Preis 24 S \mathcal{H} = 1 fl. 24 kr. = 3 Fr. sein, mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und auf 12 fest bezogene Exemplare 1 Freierpl. — Ich versende es lieferungsweise, damit wenigstens der Anfang dieser „Betrachtungen für jeden Tag im Jahr“ noch bei Beginn des neuen Jahres in die Hände des Publicums gebracht werden kann.

Den Handlungen, welche Nova unverlangt annehmen, sende ich die erste Lieferung in mäßiger Anzahl pro nov.; diejenigen Herren Collegen, welche ihren Bedarf wählen, wollen sich gef. des mitfolgenden Wahlzettels bedienen.

Handlungen, die sich für das absatzfähige Buch in ausgedehnter Weise interessiren wollen, werden sicher ein günstiges Resultat erzielen. Das erste Heft steht zu diesem Behuf in größerer Anzahl à Cond. zu Diensten. — Da, wo man Colporteurs an der Hand hat, bitte ich, auch diesen Weg zur Verbreitung des Buchs nicht unbenutzt zu lassen. Mir ist aus Erfahrung bekannt, daß sich bei thätiger Verwendung mit derartigen Werken ein ansehnliches Geschäft machen läßt. So wurden z. B. von „Leichmann, Morgen- und Abendsegen“ von einzelnen Schweizer Handlungen nicht 100, sondern an 1000 Exemplare auf diesem Wege abgesetzt.

Indem ich um gefl. schleunigste Einsendung der ausgefüllten Bestellzettel bitte, damit dieselben noch bei der allgemeinen Versendung berücksichtigt werden können, zeichne

Achtungsvoll

Basel, 1. Dec. 1854.

Bahumaier's Buchhdlg.,

(G. Detloff.)

(vide Wahlzettel Nr. 2839.)

[15675.] **Gartenlaube 1854,**

1. u. 2. Quartal,

ist durch zahlreiche Nachbestellungen in vielen Nummern vergriffen, und bin ich deshalb augenblicklich außer Stand, complete Exemplare zu liefern. Die zweite Auflage hat bereits im Druck begonnen, und werde ich in kurzer Zeit wieder hinlänglich mit Exemplaren versehen sein. Dies zur Nachricht allen verehrl. Sortimentshandlungen, von welchen mir in letzter Zeit Verschreibungen auf obige Quartale zugehen.
Leipzig, den 7. Decbr. 1854.

Ernst Keil.

[15676.] **Continuation betreffend.**

Vom 1. Januar 1855 erscheint in meinem Verlage:

Europa, Chronik der gebildeten Welt.

Dieselbe erscheint wöchentlich 1 Mal; Preis für das Jahr 4 \mathcal{R} , vierteljährlich 1 \mathcal{R} .

Um alle Störung in der Versendung zu vermeiden, bitte ich um recht baldige Angabe Ihrer Continuation pro 1855. Ebenso stehen gern Probenummern zu Diensten.

Heinrich Hübner in Leipzig.

Angebote Bücher.[15677.] = **Für Weihnachten.** =

Billige Offerte!

Bei L. A. Kittler in Leipzig ist zu den beigesetzten Preisen, so weit die vorräthigen Exemplare reichen, zu haben:

Pullitz, Princ. Hse. Neueste Min.-Ausg. in engl. Einbd. (27 Ng \mathcal{H}) für 15 Ng \mathcal{H} baar.

Expl. 9/8 für 4 \mathcal{R} baar.

Kannegiesser, Frauenlob. Neueste Min.-Ausg. in engl. Einbd. (27 Ng \mathcal{H}) für 10 Ng \mathcal{H} baar.

Expl. 6/5 für 1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{R} baar.

= Bitte zu wählen! =

[15678.] **Preisermäßigung leicht verkäuflicher Werke.**

J. B. Levy in Bockenheim erläßt netto baar:
Auf 6 = 1 Freieremplar.

Auffenberg, Werke. 21 Bde. 1 \mathcal{R} 15 Ng \mathcal{H} .Behlen, Jagdlexicon. 7 Bde. 3 \mathcal{R} 15 Ng \mathcal{H} .Döring, Weihnachtbüchlein. eleg. geb. M.-A. 12 $\frac{1}{2}$ Ng \mathcal{H} .Duller, Supplemente zu Schiller's Werken. 3 Bde. 11 $\frac{1}{4}$ Ng \mathcal{H} .Friedrich, Serena, die Jungfrau bei und nach ihrem Eintritte in die Welt. 2 Bde. 11 $\frac{1}{4}$ Ng \mathcal{H} .Guzkow's ges. Werke. 12 Bde. 4 \mathcal{R} .Laube, Reisenovellen. 9 Bde. 1 \mathcal{R} .Meigen, Beschreibung der Schmetterlinge. 3 Bde. 4. Mit vielen Abbild. 2 \mathcal{R} 15 Ng \mathcal{H} .Schoppenhauer's Erzählungen. 8 Bde. 2 \mathcal{R} .— Novellen. 2 Bde. 10 Ng \mathcal{H} .

Strahlheim, allgem. Gesch. d. letzten 50 Jahre.

16 Pfg. mit Stahlst. 1 \mathcal{R} 10 Ng \mathcal{H} .

Wappen-Almanach d. Souveraine Europa's.

gr. 8. geb. 1 \mathcal{R} 15 Ng \mathcal{H} .Dasselbe, fein colorirt und geb. 8 \mathcal{R} .

315